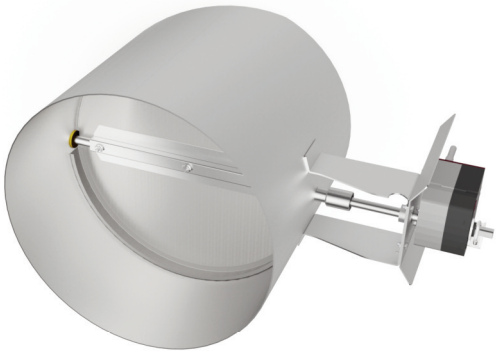
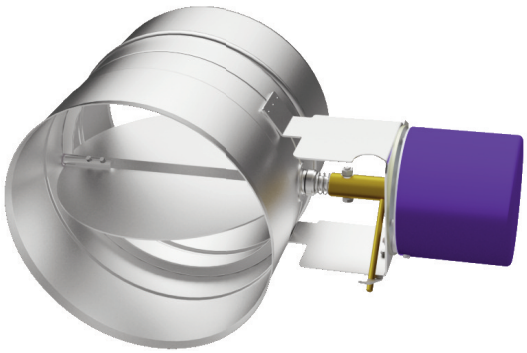
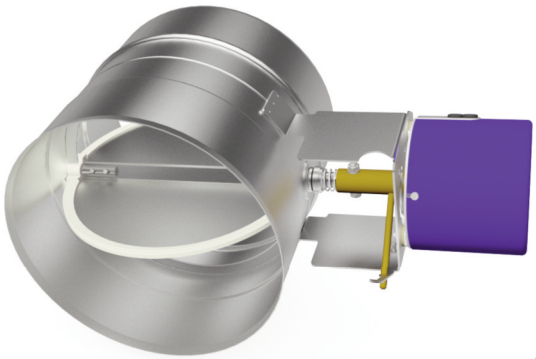
KUTZNER + WEBER

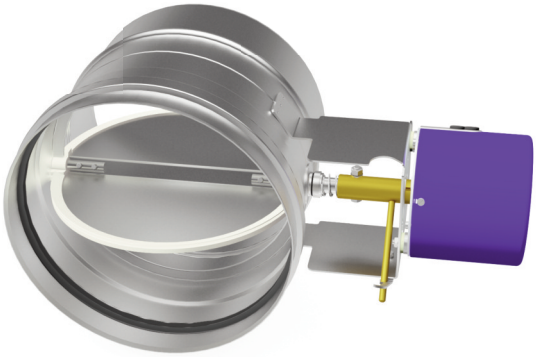
Motorische Abgasklappen
für Überdruckabgasanlagen

MUK ...
MUK ... D
MUK 80/125
MUK 100/150
MUK ... HP
MUK ... DK









EINBAUANLEITUNG

- Diese Einbauanleitung richtet sich überwiegend an den Fachhandwerker.
- Lesen Sie die Einbauanleitung vor Beginn der Arbeiten sorgfältig durch!
- Sonderanfertigungen sowie kundenspezifische Lösungen können in bestimmten Punkten von dieser Einbauanleitung abweichen.

Kutzner + Weber ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Einsatzbereiche
Die Abgasklappentypenreihe **MUK ...** ist geeignet für Geräte ohne Zündflamme mit Kondensatanfall oder Kaskadenanlagen und Abgasanlagen im Unter- und Überdruckbetrieb, die Typen **MUK 80/125** und **MUK 100/150** zusätzlich für LAS-Abgasanlagen. Nicht geeignet ist dieser Klappentyp für feste Brennstoffe.

Ausführungen
MUK ...
Eigenschaften:
- Stellantrieb: stromlos geschlossen
- maximale Abgastemperatur: 200 °C, 400 °C mit optionaler Graphitdichtung
- Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen
- metallisch dichtschließend

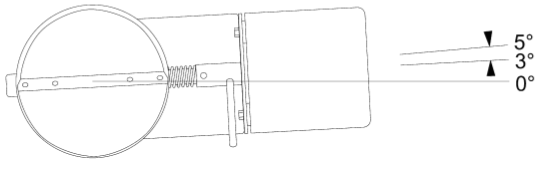
MUK ... D(K)
Eigenschaften:
- Stellantrieb: stromlos geschlossen
- Maximale Abgastemperatur: 120 °C
- Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen
- EPDM umspritzte Absperrscheibe – dicht nach DVGW G 635 (Leckrate max. 200 l/h bei 100 Pa Druckdifferenz)

MUK ... HP
Eigenschaften:
- Stellantrieb: stromlos geschlossen
- Maximale Abgastemperatur: 400 °C
- Überdruckdicht bis 5.000 Pa nach außen
- metallisch dichtschließend

MUK 80/125 und MUK 100/150
Eigenschaften:
- Muffen und Kastensicke mit/ohne Dichtungen
- Stellantrieb stromlos geschlossen
- maximale Abgastemperatur: 120 °C
- Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen
- für LAS-Abgassysteme.
- EPDM umspritzte Absperrscheibe – dicht nach DVGW G 635 (Leckrate max. 200 l/h bei 100 Pa Druckdifferenz)

Achtung
Motorisch gesteuerte Abgasklappen dürfen nur in trockenen Räumen nach VDE 0100 installiert werden. Einschlägige Gesetze, Normen, Vorschriften und Richtlinien sind zu beachten. Der Einbau darf nur durch fach- und sachkundige Personen erfolgen. Wir empfehlen, vor Beginn der Montage mit dem zuständigen Schornsteinfegermeister Rücksprache zu halten. Vor Beginn der Arbeiten ist die Anlage aus und spannungsfrei zu schalten.

Montage
Montageort
Die Montage erfolgt in der Verbindungsleitung zwischen dem Abgasstutzen der Feuerstätte und dem Schornsteinanschluss. Bei Kaskadenanlagen jeweils zwischen Kesselstutzen und Sammler. Die max. Umgebungstemperatur des Stellantriebes entnehmen Sie bitte dessen Einbauanleitung. Der Stellantrieb muss luftumspült sein und darf keiner Stauwärme (z. B. in Hohlräumen) ausgesetzt werden.
Einbaulage
Die Abgasklappe kann sowohl in waagerecht, schräg oder senkrecht verlaufenden Verbindungsleitungen montiert werden. Die Klappenachse ist im Winkel von 3 bis 5° zur Horizontalen auszurichten (siehe Abbildung).



Einbaulage mot. Abgasklappe seitlich 3–5°

Einbau
Die Gehäuse der Abgasklappen sind steckbar nach DIN 1298 mit einem weiten und einem engen Ende (nicht LAS-Ausführung MUK ... / ...). Die Abgasklappe kann bei der Montage der Verbindungsleitung direkt miteingesetzt werden. Bei einem nachträglichen Einbau wird am geplanten Einbauort ein Stück Verbindungsleitung demontiert. Unter Berücksichtigung der Steckrichtung muss am demontierten Abgasrohr ein Stück entsprechend der Nutzlänge der Abgasklappe abgetrennt werden. Danach wird die Abgasklappe mit dem verbleibenden Rohrstück wieder eingesetzt. Bei Überdruck-Abgasanlagen und/oder Kondensatanfall sind die Stöße entsprechend abzudichten.
Befestigung
Unabhängig von der Baugröße der Abgasklappe ist zu prüfen, ob diese zusätzlich, beispielsweise mit Konsolen und Rohrschellen, befestigt werden muss. Abgasklappen sind bauseitig gegen Verdrehen zu sichern.
Isolierung
Wird die Abgasleitung isoliert, ist ein Mindestabstand von 100 Millimetern zu Motorhalteplatte, Klappenwelle und Motor einzuhalten. Die freie Luftzirkulation muss erhalten bleiben.
Elektrischer Anschluss
Die Beschreibung des elektrischen Anschlusses entnehmen Sie bitte der jeweiligen Einbauanweisung des Stellantriebes.

Inbetriebnahme / Funktionsprüfung
Vor Übergabe der Anlage muss die gesamte Abgasführung als auch die Funktion der Abgasklappe geprüft werden.
Es muss in jedem Fall sichergestellt sein, dass der Brenner erst in Betrieb geht, wenn die Abgasklappe mindestens 90% des Rohrquerschnittes freigegeben und der Endschalter des Stellantriebes durchgeschaltet hat. Die Funktion des Schalters kann durch Messung der Spannung festgestellt werden.

Bei den Stellantrieben STA2(S1) und STA2(S3) bedeutet dies:
Bei ordnungsgemäßer Verdrahtung liegt bei geschlossener Absperrscheibe keine Spannung auf Klemme 3 an. Wird die Anlage in Betrieb genommen, muss zunächst die Klappe öffnen und den Endschalter betätigen. An der Klemme 3 muss nun Spannung anliegen. Eine Prüfung des Endschalters ist nur bei montiertem Stellantrieb möglich (Koppelung von Motorschaltnocken mit Klappenwelle).
Die genauen Klemmen- bzw. Kabelbelegungen für diese und alle anderen Stellantriebe entnehmen Sie bitte deren Einbauanweisung.

Wartung
Bei der Wartung der Feuerstätte, jedoch mindestens einmal jährlich, ist die einwandfreie Funktion der Abgasklappe und der Abgasführung zu prüfen. Bei Bedarf ist das Gehäuse innen und außen, die Absperrscheibe als auch die Welle zu reinigen. Hierbei ist besonders bei den Typen MUK ... D und MUK ... /... (LAS-Ausführung) darauf zu achten, dass die aufgespritzte Dichtlippe nicht durch ungeeignete Werkzeuge oder Reinigungsmittel beschädigt wird. Der Stellantrieb ist wartungsfrei.

Manuelles Öffnen der Abgasklappe (gilt nur für STA Motore)
Bei einem eventuellen Ausfall des Stellantriebes oder zur Prüfung und Reinigung der Abgasanlage kann die Absperrscheibe von außen durch einen Stellstift betätigt und in der Offenstellung mit dem Feststellhebel arretiert werden. Dabei wird der Endschalter geschlossen, wodurch ein weiterer Betrieb der Feuerstätte möglich ist (nicht bei LAS-Ausführung MUK ... /...).

Zubehör/Ersatzteile
Stellantriebe:
- **„STA 2(S1)“** Standardmotor, 1x nicht potenzialfreier Endschalter
- **„STA 2(S3)“** wie STA2(S1) jedoch zwei zusätzliche potenzialfreie Endschalter
- **„STA 6“** Klappe stromlos geöffnet
- **„TFC230-S2/300 KUW“,** 2x potenzialfreie Endschalter

Manschetten / Anschlussstücke:
- **„A1“** Manschette bis Nennweite 250 mm (1 Paar, nicht kondensatdicht)
- **„A2“** Manschette bis Nennweite 400 mm (1 Paar, nicht kondensatdicht)
- **„AV GKSA ...“** Körperschallabsorber (1 Stück, kondensatdicht)

Weitere Motore, Flansche oder redundante Endschalter auf Anfrage.

Abmessungen/Technische Daten*

MUK...	ø	80	-	100	110	120	130	150	-	180	200	-	250	300	350	400
L1 ± 5	mm	191,0		186,0	186,0	186,0	186,0	186,0		186,0	186,0		186,0	186,0	330,0	330,0
L2 ± 3	mm	60,0		60,0	60,0	60,0	60,0	60,0		60,0	60,0		60,0	60,0	60,0	60,0
L3 ± 3	mm	55,0		55,0	55,0	55,0	55,0	55,0		55,0	55,0		55,0	55,0	55,0	55,0
L4 ± 10	mm	197,0		207,0	212,0	217,0	222,0	232,0		247,0	257,0		282,0	307,0	344,0	369,0
Øl + 0,5 / - 0	mm	80,0		100,0	110,0	120,0	130,0	150,0		180,0	200,0		250,0	300,0	350,0	400,0
ØA + 0 / - 0,5	mm	79,5		99,5	109,5	119,5	129,5	149,5		179,5	199,5		249,5	299,5	349,5	399,5
ØM ± 10	mm	90,0		90,0	90,0	90,0	90,0	90,0		90,0	90,0		90,0	90,0	-	-
Wandstärke	mm	0,8		0,8	0,8	0,8	0,8	0,8		1,0	1,0		1,0	1,0	1,5	1,5
Motor		STA		STA	STA	STA	STA	STA		STA	STA		STA	STA	TFC	TFC
ζ-Wert geschlossen	-	> 600														
ζ-Wert offen	-	< 1,0														
Maximale Abgastemperatur	°C	200, mit optionaler Graphitdichtung 400														

Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen

MUK.../... (LAS)	ø	80/125	100/150
L1 ± 3	mm	130	130
L2 ± 3	mm	150	150
L3 ± 3	mm	10	10
L4 ± 3	mm	10	10
L5 ± 10	mm	195	195
Øl1 ± 1	mm	81	101
Øl2 ± 1	mm	126	151
ØA1 + 0 / - 0,5	mm	79,5	99,5
ØA2 + 0 / - 0,5	mm	124,5	149,5
ØM ± 10	mm	90	90
Wandstärke	mm	0,8	0,8
ζ-Wert geschlossen	-	> 600	
ζ-Wert offen	-	< 1,0	
Maximale Abgastemperatur	°C	120	

Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen

MUK...D	ø	80	-	100	110	125	150	160	-	180	200	-	250	300	-	400
L1 ± 5	mm	191,0		186,0	186,0	186,0	186,0	186,0		186,0	186,0		186,0	186,0		330,0
L2 ± 3	mm	60,0		60,0	60,0	60,0	60,0	65,0		60,0	60,0		60,0	60,0		60,0
L3 ± 3	mm	55,0		55,0	55,0	55,0	55,0	55,0		55,0	55,0		55,0	55,0		55,0
L4 ± 10	mm	197,0		207,0	212,0	219,0	232,0	229,0		247,0	257,0		282,0	306,0		369,0
Øl + 0,5 / - 0	mm	80,0		100,0	110,0	125,5	150,0	160,5		180,0	200,0		250,0	300,0		400,0
ØA + 0 / - 0,5	mm	79,5		99,5	109,5	125,4	149,5	160,0		179,5	199,5		249,5	299,5		399,
ØM ± 10	mm	90,0		90,0	90,0	90,0	90,0	90,0		90,0	90,0		90,0	90,0		-
Wandstärke	mm	0,8		0,8	0,8	1,0	0,8	1,0		1,0	1,0		1,0	1,0		1,5
Motor		STA		STA	STA	STA	STA	STA		STA	STA		STA	STA		TFC
ζ-Wert geschlossen	-	> 600														
ζ-Wert offen	-	< 1,0														
Maximale Abgastemperatur	°C	120,0														

Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen

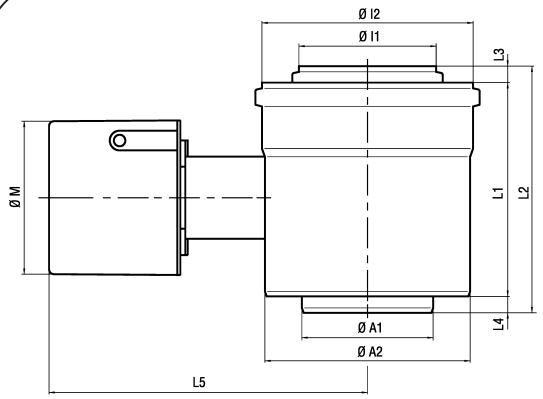
MUK...DK	ø	80	110	125	160
L1 ± 5	mm	188	182	180	218
L2 ± 3	mm	55	65	60	65
L3 ± 3	mm	55	55	55	55
L4 ± 10	mm	196	211	216	229
Øl + 0,5 / -0	mm	77,9	110,5	125,5	160,5
ØA + 0 / - 0,5	mm	79,5	109,5	124,5	160
ØM ± 10	mm	90	90	90	90
Wandstärke	mm	0,8	0,8	1,0	1,0
Motor		STA	STA	STA	STA
ζ-Wert geschlossen.	-	> 600			
ζ-Wert offen	-	< 1,0			
Maximale Abgastemperatur	°C	120,0			

Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen

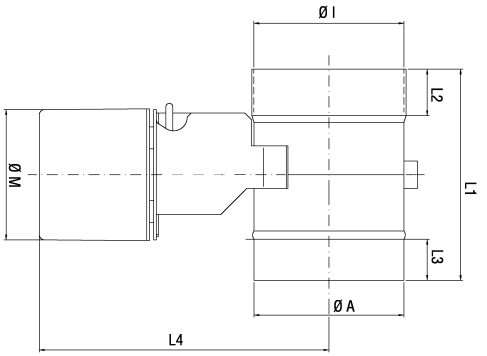
MUK...HP	ø	80	-	100	110	120	130	150	-	180	200	-	250	300	350	400	450	500
L1 ± 5	mm	250,0		250,0	250,0	250,0	250,0	250,0		250,0	250,0		250,0	250,0	330,0	330,0	330,0	500,0
L2 ± 3																		
L3 ± 3																		
L4 ± 10	mm	196,0		206,0	211,0	216,0	221,0	282,0		297,0	307,0		332,0	357,0	395,0	420,0	445,0	469,0
Øl + 0,5 / - 0	mm	77,5		99,5	97,5	107,5	117,5	147,5		177,5	197,5		247,5	297,5	346,5	396,5	446,5	496,5
ØA + 0 / - 0,5	mm	79,5		99,5	109,5	119,5	129,5	149,5		179,5	199,5		249,5	299,5	349,5	399,5	449,5	499,5
ØM ± 10	mm	90,0		90,0	90,0	90,0	90,0	90,0		90,0	90,0		90,0	90,0	-	-	-	-
Wandstärke	mm	1,0		1,0	1,0	1,0	1,0	1,0		1,0	1,0		1,0	1,0	1,5	1,5	1,5	1,5
Motor		STA		STA	STA	STA	STA	STA		STA	STA		STA	STA	TFC	TFC	TFC	TFC
ζ-Wert geschlossen	-	> 600																
ζ-Wert offen	-	< 1,0																
Maximale Abgastemperatur	°C	120,0																

Überdruckdicht bis 200 Pa nach außen

** Technische Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor.*

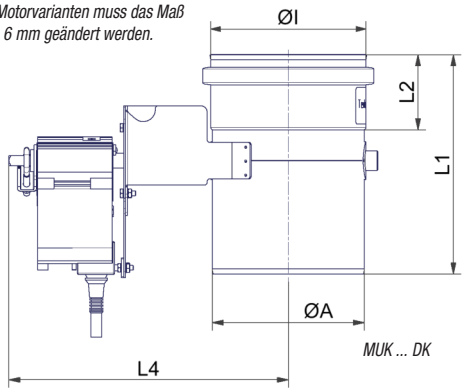


MUK ... /... (LAS)

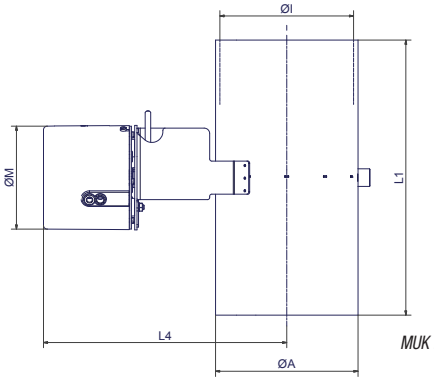


MUK ... und MUK ... D

Bei diesen Motorvarianten muss das Maß L4 auf L4 + 6 mm geändert werden.



MUK ... DK



MUK ... HP

5301324 – 1/2018 – 11/2013

Innovation — Umwelt — Mensch

KUTZNER + WEBER

Konformitätserklärung
Declaration of conformity

Produkt *Product*	Abgas- Absperrvorrichtung für Feuerstätten.
Handelsbezeichnung *Trademark*	motorisch gesteuerte Abgasklappen
Typ, Ausführung *Type, Model*	MOK...; MOK...AD; MUK...; MUK...D; MUK…HP; MUK…DK
Produkt ID Nummer *Product ID number*	CE 0085 AO 1027 CE 0085 AO 0052
EU- Richtlinien *EU- Directives*	2006/42/EG 2014/35/EU 2014/30/EU 2009/142/EG 2011/65/EU
Normen *Standards*	DIN 3388 T2 ; EN 60730-1 ; EN 60730-2-14, EN 60335-1
Konformitätsnachweis *Type examination*	DVGW Cert GmbH Notified Body 0085
Überwachungsverfahren *Surveillance procedure*	Qualitätssicherungssystem (QS) auf Basis der DIN EN ISO 9001 Zusicherung der Produktionsqualität nach 2009/142/EG (II, Abs.3)

Wir erklären als Hersteller:
Die entsprechend gekennzeichneten Produkte erfüllen die Anforderungen der aufgeführten Richtlinien und Normen. Sie stimmen mit dem geprüften Baumuster überein. Die Herstellung unterliegt dem genannten Überwachungsverfahren.

We declare as manufacturer:
Products labelled accordingly meet the requirements of the listed directives and standards. They are identical to the examined type test samples. The production underlies the stated surveillance procedure.

i.V.

Maisach, 06.01.2018

Technische Leitung
i.V. C. Freis

Kutzner + Weber

Kutzner + Weber GmbH
Frauenstraße 32
D-82216 Maisach
Tel.: +49 (0) 8141 / 957- 0
Fax: +49 (0) 8141 / 957- 500
www.kutzner-weber.de
info@kutzner-weber.de

KUTZNER + WEBER

Kutzner + Weber GmbH
Frauenstraße 32
D-82216 Maisach
Tel.: +49 (0) 81 41 / 9 57-0
Fax: +49 (0) 81 41 / 9 57-5 00
www.kutzner-weber.de
info@kutzner-weber.de